

Spiel, die müßt ihr euch erstmal verdienen. Schon vergessen? Jedes 3. Kind wird missbraucht, jede 2. Frau macht ganz konkrete Erfahrungen mit sexualisierter Gewalt, euer männlich dominiertes Wirtschaftssystem hat, vor allem Frauen und Kinder, gnadenlos an die Wand globalisiert und ausgebeutet, von euren Kriegen ganz zu schweigen, in denen Frauen und Kinder immer die Hauptleidtragenden sind, usw. usw. ...

Vor diesem Hintergrund fordert der Respekt gegenüber den Betroffenen, jeglichen Einwand auf seine Tendenz zum Relativismus hin, kritisch zu überprüfen. Wir sind uns einig, den Opfern des NS-Regimes, diesen Respekt zu erweisen, was das Mindeste ist. Diskussionsbeiträge wie: „Na ja, die Juden haben ja auch...“ oder: „Alles war aber auch nicht schlecht bla bla“ bis hin zu: „...wer weiß ob das überhaupt alles so war bli bla blub“, sind zu Recht verpönt. 12 Jahre NS-Zeit haben uns dermaßen erschüttert, daß wir uns ausgiebig mit dieser Thematik befaßt haben, und wir heute, hoffentlich aufmerksam gegenüber Entwicklungen sind, die Autokratie begünstigen, und versuchen, hoffentlich diese mit allen Kräften zu verhindern..

Nichts mehr verlange ich, als die gleiche Sensibilität, gegenüber den Opfern heutiger HERRschender Verhältnisse. Denn, was sich angeblich niemals wiederholen darf, ist weltweit das tägliche Brot, des weitaus größten Teils, aller Mädchen, Frauen u. androgynen Wesen.

Auch vermisste ich den Respekt gegenüber den Opfern der Inquisition. Kindern darf getrost von bösen Hexen erzählt werden, was für mich dasselbe ist, wie wenn von betrügerischen Juden die Rede ist. Auf diversen Volksfesten ist es z.B. üblich, daß im Sinne von, für mich höchst fragwürdigen, Traditionen, lebensgroße Hexenpuppen verbrannt werden. Das ist ein Schlag ins Gesicht aller Frauen, denn die absolute Mehrheit, aller von der Inquisition Ermordeten, waren Mädchen und Frauen, und solange ist das nun auch noch nicht her. Die letzte sog. Hexe ist vor schlappen 250 Jahren in Westfalen, bei lebendigem Leib verbrannt worden. Mitten unter hunderten, vor Geilheit triefenden Schaulustigen. Das ist gerade mal drei Menschenalter her. Für das weibliche kollektive Unbewußte sind solche Inszenierungen jedenfalls unmissverständliche Warnungen.

12 Jahre Verschleiß sind jedenfalls nur die Spitze des Eisbergs. Das mehrere tausendjährige patriarchale Reich, hat die, von den Nazis lediglich angestrebte, Weltherrschaft längst besessen und entsprechenden Schaden angerichtet.

Wenn wir uns diese Kruste, die unser Verstehen umschließt, einmal genau ansehen, erkennen wir in ihr eine Ansammlung traumatischer Prägungen, Erziehung und andere Gewalteinflüsse. Kultur ist das Gegenteil von Wildnis, und wilde Frauen sind das Letzte, was ein patriarchaler Pascha gebrauchen kann. Wir sind alle mehr oder weniger gezähmt. Wir haben eine dicke Kruste aus Philosophie, Ideologie, Religion usw. aber vor allem Angst. Nackte Angst vor dem, wozu die HERRschenden fähig sind, um uns in die Schranken zu weisen. Und das gilt für Frauen im besonderen Maße. Das Patriarchat beweist täglich, daß es vor keiner Greueltat zurückschreckt. Welche mehr darüber wissen will, kann sich bei "Terre des femmes" informieren. Es ist beileibe nicht einfach, diese Kruste loszuwerden. Nicht wie bei Kleidern, die wir nach und nach ausziehen können. Nein. Es ist als ob ihr gehäutet werdet. Der Leidensdruck muß erst größer sein als die Angst. Und welche glaubt schon, die Inquisition wäre tot? Dieses gräßlichste und gefährlichste aller Ungeheuer das jemals über diese arme Erde marodiert ist? Du kannst sicher sein, daß überall auf der Welt, wo Frauen und Mädchen unsägliches Leid erfahren, dieses alte Scheusal seine blutigen Klauen im Spiel hat.

Zum größten Teil, ist das Wesen der, speziell Frauen betreffenden Gewalt, sexualisierter Art. Quantitativ tritt sie dort am stärksten auf, wo wenige, machtgierige Reiche, willkürlich über das Schicksal vieler, ihnen ausgelieferter armer Menschen, HERRschen. Solche Zustände finden wir verstärkt in sog. Entwicklungs- u. Schwellenländern. Und da können die Erben der alten Inquisitoren ihr jahrhundertaltes sadistisches Spiel am ungestörtesten treiben. Aber WeltHERRschaft heißt nun mal WeltHERRschaft, und mit nichts weniger geben sich diese Untoten zufrieden.

Ich verstehe als erste, daß wir uns das alles nicht ständig reinziehen können. Weil wir dann